

GME German Medical kauft Anteile von BayBG und Bayern Kapital zurück (Owner´s Buy-back)

Erlangen/München/Landshut, 22.01.2018. Die **GME German Medical Engineering GmbH**, Erlangen, hat die Anteile der **BayBG Bayerischen Beteiligungsgesellschaft** und der **Bayern Kapital GmbH** am Unternehmen zurückgekauft (Owner´s Buy-back). Die beiden Beteiligungsgesellschaften waren 2011 bzw. 2013 bei dem auf dermatologische Laser spezialisierten mittelfränkischen Medizintechnikunternehmen als Investoren eingestiegen.

„Das Engagement der Beteiligungsgesellschaften ermöglichte es GME in der Wachstumsphase eine dynamische Entwicklung ausgewogen finanziert umzusetzen. Unsere leistungsstarken, tragbaren Laser sind heute in mehr als 40 Ländern im Einsatz“, so Dr. Stefan Schulze, geschäftsführender Gesellschafter der GME. Mit den kontinuierlich steigenden Umsätzen, die inzwischen jährlich 5 Mio. € betragen, stiegen auch die Erträge und das ermöglichte es dem Unternehmen und deren Gesellschaftern, die von den Beteiligungsgesellschaften gegebene Option



Dr. Stefan Schulze, geschäftsführender Gesellschafter, GME

eines Rückkaufs zu ziehen. „Das ist ein erster Schritt, unser mittelfristiges Ziel einer 100-Prozent-Eigentümerschaft zu realisieren. Wir freuen uns, dass uns BayBG und Bayern Kapital nach den Jahren der erfolgreichen Zusammenarbeit diese Möglichkeit eröffnet haben.“ Der HTGF bleibt vorerst investiert, und wird die Entwicklung der GME weiter unterstützen.

Das 2011 gegründete High-Tech-Unternehmen steht für leistungsstarke

tragbare Lasergeräte für Medizin und Kosmetik. Eingesetzt werden die GME-Geräte zum Beispiel zur permanenten Haarentfernung, zur Hautstraffung oder zur Behandlung von Hautkrankheiten wie Schuppenflechte (Psoriasis) oder dem weißen Hautkrebs (aktinische Keratosen).

„Die demografische Entwicklung in Verbindung mit dem wachsenden Gesundheitsbewusstsein und modernen Schönheitsidealen lässt die Nachfrage nach dermatologisch einsetzbaren Geräten auf Basis von Laser- und

Lichtsystemen weiter zunehmen“, ist BayBG-Investmentmanager Otto Hopfner überzeugt. „Die GME ist mit ihrer wegweisenden Lasertechnologie hervorragend positioniert und wird ihren Erfolgsweg weitergehen.“ Dem stimmt auch Dr. Nathalie Weitemeyer, Bayern Kapital, zu: „GME zeichnet sich auf diesem wachsenden Markt durch einige Alleinstellungsmerkmale und Besonderheiten aus, zum Beispiel durch eine neue Technologie, die eine besonders kompakte Bauweise der Laser ermöglicht.“ Alle Beteiligten zeigen sich mit der langjährige Zusammenarbeit zufrieden: Wir danken GME für die Zusammenarbeit und wünschen dem Unternehmen weiterhin viel Erfolg“, so Hopfner und Weitemeyer übereinstimmend.

Rückfragen: josef.krumbachner@baybg.de, Tel. 089 122 280-172

Über GME German Medical Engineering GmbH

GME wurde im Juni 2011 von vier Branchenexperten gegründet. Die Produktentwicklung findet in Erlangen mit einem Team erfahrener Ingenieure und Techniker statt. GME kombiniert umfassendes Anwendungswissen mit state-of-the art Elektronik und robusten Strahlquellen, die für den Dauereinsatz bei industriellen Anwendungen entwickelt wurden. Dadurch können neue Entwicklungen schnell und effizient umgesetzt werden. www.gmeonline.de

Über BayBG

Die BayBG Bayerische Beteiligungsgesellschaft mbH ist eine der größten Beteiligungskapital- und Venture-Capital-Gesellschaft für den Mittelstand. Sie ist aktuell bei rund 500 Unternehmen mit 315 Mio. Euro engagiert. Mit ihren Venture Capital- und Beteiligungsengagements ermöglicht sie mittelständischen Unternehmen die Umsetzung von Innovations- und Wachstumsvorhaben, die Regelung der Unternehmensnachfolge oder die Optimierung der Kapitalstruktur. Seit 1972 hat die BayBG mehr als 3.000 Unternehmen auf ihrem Erfolgsweg begleitet. www.baybg.de

Über Bayern Kapital

Die Bayern Kapital GmbH, Landshut, wurde 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründet. Als Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats stellt Bayern Kapital den Gründern innovativer High-Tech-Unternehmen und jungen, innovativen Technologieunternehmen in Bayern Beteiligungskapital inklusive der Wachstumsphase zur Verfügung. Bisher hat Bayern Kapital rund 238 Millionen Euro Beteiligungskapital in 250 innovative technologieorientierte Unternehmen aus verschiedensten Branchen investiert. www.bayernkapital.de

Über High-Tech Gründerfonds

Der High-Tech Gründerfonds (HTGF) ist seit 2005 ein starker Motor für erfolgreiche High-Tech-Gründer. Mit Know-how, Entrepreneurial-Spirit und Leidenschaft begleitet das erfahrene Team aus Investment-Managern und Startup-Experten die besten Unternehmen auf ihrem Weg von der Gründung bis zum Erfolg. Mit einem Volumen von 886 Mio. Euro verteilt auf drei Fonds sowie einem internationalen Partner-Netzwerk hat der HTGF inzwischen fast 500 Startups finanziert. www.high-tech-gruenderfonds.de